







**Alberta**

Nachrichten von Strathcona und Umgegend.  
Am letzten April hielt die Alberta Pastoralkonferenz der Vereinigten Lutherkirche ihre Feierjahresmutterung in Strathcona ab. Es waren nur wenige dazu erschienen, dennoch war sie anregend und auch legendär.

Erdlich hat der Frühling auch bei uns Eingang gehalten. Nach dem gelinden Winter hatten die meisten ein sehr frühes Frühjahr erwartet, doch es blieben, als wollte der April nachholen, was der Februar an kalten Tagen verloren hatte. Erst am letzten Tag erkennt man, dass der Frühling gekommen ist und die Farmer sind fleißig bei der Arbeit in Feld und Garten.

Doch während die Farmer kaum anfangen, da er zu sauen, blüht bei Pastor A. Goos der Hafner schon — bat er doch in kurzer Zeit schon drei Trauungen gehabt. Wer die Gläubigen waren, die er glücklich machen durfte, ist mir unglaublichweise nicht zu Ohren gekommen.

Am Karttreffen wurde abends bei Pastor C. Hepler, Brüderprediger in Strathcona, eingetragen. Pastor Goos war selber nicht zu Hause und die Frau Pastor war auch etwas ausgängen. Bei ihrer Rückkehr bemerkte sie einen Mann vor dem Hause und wusste, wie er gut in das Haus einzog. Sie ließ sofort ihren Nachbarn, Herrn Job, rufen und dieser ging sofort in das Haus hinein und entdeckte zwei Einbrecher unter dem Bett in einem oberen Zimmer des Hauses. Nach einem kurzen aber heftigen Kampf gelang es Herrn Job, den Einem die Treppe hinabzutreten, den anderen hielt er so lange fest, bis die Polizei eintraf und ihn abführte. Zuletzt hat der Geflüchtete die Kollekte des Tages entführt und ist es der Polizei bisher nicht gelungen, ihn einzufangen, da der andere ihm nicht verrät. Der gefangene Einbrecher hat zwei Jahre Gefängnis bekommen.

Letzte Woche kam auch der Prozeß zwischen Robert Stoeber und Ludwig Bulewius zu Ende. Es wurde zu weit geführt, wenn hier die ganze Sache erörtert werden sollte. Daraum sei mir der Ausgang mitgeteilt. Der Prozeß ist zu Gunsten von Herrn Stoeber ausgefallen und Herr Bulewius muss auch sonstigen Unlosten Herrn Stoeber \$416 bezahlen. Liebengern schlägt Herr Robert Stoeber für den Courier mit, welches man ihm aufschreiben möge. Ebenso schlägt Herr Daniel Lohr \$2.50 mit, wofür man ihm die Zeitung auf ein Jahr aufzumachen lassen wolle. Er hat nun seine Wurtskafabrik in der Stadt verlegt und lädt alle Deutfchen ein, sein Fabrikat zu verkauen. Seine Adresse ist: 10144—81 Ave., Strathcona, Alta.

Gute dampft Frau Pastor Schultheiss, Reduc, von Edmonton ab, um ihrer schweizerischen Heimat einen längeren Besuch abzuhaben. Die Schiffsschafft hat ihr der Vertreter der Lutherischen Einwanderungsbehörde in Strathcona beigegeben. Durch ihn haben in letzter Zeit auch einige andere Schiffsfahrt für ihre Lieben aus Europa gekauft und zwar: Julius Schiller aus Wien, Schneider und Familie aus England, und Rolf Lang aus Kiel aus dem Saarland für seinen Bruder aus Polen.

Morgen landen die Eltern von August Gneibert aus Ellerslie und die Schwiegereltern von A. Gerecke aus Berlins, nämlich die Familie Brese, und zwei Neffen von Georg Stoeck aus Reduc. Andere sollen in baldiger Zeit nachfolgen.

**Medicine Hat  
Neuigkeit**

Am Montag Abend, den 28. April, hielt der Deutsche kanadische Verein seine monatliche Versammlung ab. Es wurden viele Änderungen vorgenommen. Auch wurde der Mitgliedsbeitrag auf 50¢ pro Monat festgesetzt. Erst waren es nur 35 Cents des Monats. Samuel Lenz wurden \$6.50 bezahlt für Arbeit, die er gemacht hat. Von jetzt an wird das Vergnügen am Dienstag nicht mehr stattfinden, nur noch Freitags. Der Vorstand

Frau Philipp Ellermann verkaufte alle ihre Sachen und wird ihrem Mann folgen, der schon 2 Wochen früher hier voranmarschierte nach Vancouver, B. C. Wünschen ihnen viel Glück in ihrer alten Heimat.

Die bissige Polizei hat Fred Rittle hinter Schloss und Riegel gesetzt. Rittle hat am 25. April einen Schied ausgetragen für \$75, dass die Namen von Vater und Mutter unterdrückten, das Geld auf der Canadian Bank of Commerce eingezogen und am 26. noch mal \$125. Er wollte flüchten nach Spokane, Wash., wurde hier aber zu schnell gelangen. Er hat das Geld einem Mann gezeigt und dieser Mann ergänzte Rittle's Salz, das sein Sohn viel Geld habe und nach den Staaten gehen wolle. Dadurch ist der Betrug am Tag gekommen.

Am Mittwoch Abend, 30. April, um 12 Uhr, passierte ein Unglück. A. Schöffer und Fred Heuer fuhren mit ihrem Automobil an der Ecke von Princess Ave. und 11th St. gegen ein 11jähriges Mädchen. Sie luden das Mädchen sofort auf und brachten es ins Hospital. Es ist schwerer an der Brust verletzt. Die Eltern wurden sofort von dem Unglück benachrichtigt. Wir hoffen, dass es keine ernsten Folgen davontragen wird. Das Mädchen ist eine Tochter von Adolf Schneider.

# Wir müssen raus! Helft uns umziehen

Nur noch einige Tage des

## Riesigen Umzugs-Verkaufs

des British Army &amp; Navy Store, 1848 Scarth Straße. Macht schnell und spart Geld. Größere Bargains diese ganze Woche.

Der Laden ist immer voll

Kommt und spart, wie nie vorher. Lest die Preise und dann kommt zu uns. Vieles Hunderte anderer Bargains.

### Verkauf ist die ganze Woche im Gange

Feine Civil-Drehschmeide	5,000 Paar sehr gute Hosen	Reinwoll-Armee- und Marine-Unterzeug	Gute Armee Woll-Serge Reitkappen.	\$4.00 Gamaschen.	Gewollz. Decken
Reine Mode. Schwarz oder braun, alle Größen. Wert \$5.00 bis \$8.00. Spezialpreis	Schwarze Tweeds und feine Vorweds. Alle Farben und Größen. Größen 31—44. Regulär \$4.00 bis \$7.50. Spezialpreis	Union Anzüge (Combinations). Reinwolle. Extra Qualität. Schwer geruppt. Größe 34 bis 46. Wert \$6.00. Unter Preis	Extra gut gemacht, doppelt am Rand. Auch schönes Webmuster. Größe 38 bis 42. Unter Preis	\$2.75	Und so billig. Britische Armeedekken aus Wolle. Wert doppelt so viel, als wir verlangen. Preis
<b>\$3.95</b>	<b>\$2.98</b>	<b>\$2.45</b>	<b>\$4.95</b>	<b>\$1.45</b>	<b>\$31.75</b>
Während Arbeits-Schiel	Aus schwerem Clissé. Aus schwerem Clissé und gewebt. Wert \$5.00. Jetzt nur	Baumwoll-Unterzeug.	Gute Armee Woll-Serge Reitkappen.	<b>\$2.75</b>	<b>Echt Balanz Wohnzimmer-Zude.</b>
<b>\$3.95</b>	<b>\$1.75</b>	<b>\$1.49</b>	<b>95c</b>	<b>\$1.45</b>	<b>Chez Balanz Wohnzimmer-Zude.</b>
Canadische Offizier-Treppen-Schuhe	Aus echtem Nubukleder. Doppelte Sohlen. Alle Größen. Spezialpreis per Paar	Baumwoll-Unterzeug.	Gute Armee Woll-Serge Reitkappen.	<b>\$1.45</b>	<b>Weltweit bis zu \$75.00.</b>
<b>\$5.95</b>	<b>\$3c</b>	<b>\$1.49</b>	<b>95c</b>	<b>\$1.45</b>	<b>Ausverkaufspreis</b>
Canadische Offizier-Marschstiefel. Mittelschuh. Füße des Leders. Größe 5 bis 12. Unter Preis	<b>\$5.95</b>	<b>British Army-Soldaten-Gamaschen. Schweres Material.</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>\$1.45</b>	<b>\$47.50</b>
<b>\$5.95</b>	<b>\$1.75</b>	<b>\$1.49</b>	<b>95c</b>	<b>\$1.45</b>	<b>Kinderwagen.</b>
British Army-Soldaten-Gamaschen. Schweres Material.	<b>\$1.75</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>\$1.45</b>	<b>Weltweit bis zu \$55.00.</b>
<b>\$1.49</b>	<b>\$1.49</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>\$1.45</b>	<b>Ausverkaufspreis</b>
Armen Uniform-Jacken (Tunic)	Aus extra schwerem, reiner weißer Seide. Größen 5 bis 12. Unter Preis	British Army Woll-Serge Reitkappen.	British Army Woll-Serge Reitkappen.	<b>\$1.45</b>	<b>\$39.00</b>
<b>\$5.95</b>	<b>\$1.49</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>\$1.45</b>	<b>Matten oder Augs.</b>
Armen Uniform-Jacken (Tunic)	Aus extra schwerem, reiner weißer Seide. Größen 5 bis 12. Unter Preis	British Army Woll-Serge Reitkappen.	British Army Woll-Serge Reitkappen.	<b>\$1.45</b>	<b>\$69.00</b>
<b>\$5.95</b>	<b>\$1.49</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>\$1.45</b>	<b>\$55.00</b>
Armen Uniform-Jacken (Tunic)	Aus extra schwerem, reiner weißer Seide. Größen 5 bis 12. Unter Preis	British Army Woll-Serge Reitkappen.	British Army Woll-Serge Reitkappen.	<b>\$1.45</b>	<b>\$52.50</b>
<b>\$5.95</b>	<b>\$1.49</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>\$1.45</b>	<b>Gate Leg Tische.</b>
Armen Uniform-Jacken (Tunic)	Aus extra schwerem, reiner weißer Seide. Größen 5 bis 12. Unter Preis	British Army Woll-Serge Reitkappen.	British Army Woll-Serge Reitkappen.	<b>\$1.45</b>	<b>Chez Bagen.</b>
<b>\$5.95</b>	<b>\$1.49</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>\$1.45</b>	<b>Thee Bagen.</b>
Armen Uniform-Jacken (Tunic)	Aus extra schwerem, reiner weißer Seide. Größen 5 bis 12. Unter Preis	British Army Woll-Serge Reitkappen.	British Army Woll-Serge Reitkappen.	<b>\$1.45</b>	<b>Gate Leg Tische.</b>
<b>\$5.95</b>	<b>\$1.49</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>\$1.45</b>	<b>Chez Bagen.</b>
Armen Uniform-Jacken (Tunic)	Aus extra schwerem, reiner weißer Seide. Größen 5 bis 12. Unter Preis	British Army Woll-Serge Reitkappen.	British Army Woll-Serge Reitkappen.	<b>\$1.45</b>	<b>Gate Leg Tische.</b>
<b>\$5.95</b>	<b>\$1.49</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>\$1.45</b>	<b>Chez Bagen.</b>
Armen Uniform-Jacken (Tunic)	Aus extra schwerem, reiner weißer Seide. Größen 5 bis 12. Unter Preis	British Army Woll-Serge Reitkappen.	British Army Woll-Serge Reitkappen.	<b>\$1.45</b>	<b>Gate Leg Tische.</b>
<b>\$5.95</b>	<b>\$1.49</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>\$1.45</b>	<b>Chez Bagen.</b>
Armen Uniform-Jacken (Tunic)	Aus extra schwerem, reiner weißer Seide. Größen 5 bis 12. Unter Preis	British Army Woll-Serge Reitkappen.	British Army Woll-Serge Reitkappen.	<b>\$1.45</b>	<b>Gate Leg Tische.</b>
<b>\$5.95</b>	<b>\$1.49</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>\$1.45</b>	<b>Chez Bagen.</b>
Armen Uniform-Jacken (Tunic)	Aus extra schwerem, reiner weißer Seide. Größen 5 bis 12. Unter Preis	British Army Woll-Serge Reitkappen.	British Army Woll-Serge Reitkappen.	<b>\$1.45</b>	<b>Gate Leg Tische.</b>
<b>\$5.95</b>	<b>\$1.49</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>\$1.45</b>	<b>Chez Bagen.</b>
Armen Uniform-Jacken (Tunic)	Aus extra schwerem, reiner weißer Seide. Größen 5 bis 12. Unter Preis	British Army Woll-Serge Reitkappen.	British Army Woll-Serge Reitkappen.	<b>\$1.45</b>	<b>Gate Leg Tische.</b>
<b>\$5.95</b>	<b>\$1.49</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>\$1.45</b>	<b>Chez Bagen.</b>
Armen Uniform-Jacken (Tunic)	Aus extra schwerem, reiner weißer Seide. Größen 5 bis 12. Unter Preis	British Army Woll-Serge Reitkappen.	British Army Woll-Serge Reitkappen.	<b>\$1.45</b>	<b>Gate Leg Tische.</b>
<b>\$5.95</b>	<b>\$1.49</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>\$1.45</b>	<b>Chez Bagen.</b>
Armen Uniform-Jacken (Tunic)	Aus extra schwerem, reiner weißer Seide. Größen 5 bis 12. Unter Preis	British Army Woll-Serge Reitkappen.	British Army Woll-Serge Reitkappen.	<b>\$1.45</b>	<b>Gate Leg Tische.</b>
<b>\$5.95</b>	<b>\$1.49</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>\$1.45</b>	<b>Chez Bagen.</b>
Armen Uniform-Jacken (Tunic)	Aus extra schwerem, reiner weißer Seide. Größen 5 bis 12. Unter Preis	British Army Woll-Serge Reitkappen.	British Army Woll-Serge Reitkappen.	<b>\$1.45</b>	<b>Gate Leg Tische.</b>
<b>\$5.95</b>	<b>\$1.49</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>\$1.45</b>	<b>Chez Bagen.</b>
Armen Uniform-Jacken (Tunic)	Aus extra schwerem, reiner weißer Seide. Größen 5 bis 12. Unter Preis	British Army Woll-Serge Reitkappen.	British Army Woll-Serge Reitkappen.	<b>\$1.45</b>	<b>Gate Leg Tische.</b>
<b>\$5.95</b>	<b>\$1.49</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>\$1.45</b>	<b>Chez Bagen.</b>
Armen Uniform-Jacken (Tunic)	Aus extra schwerem, reiner weißer Seide. Größen 5 bis 12. Unter Preis	British Army Woll-Serge Reitkappen.	British Army Woll-Serge Reitkappen.	<b>\$1.45</b>	<b>Gate Leg Tische.</b>
<b>\$5.95</b>	<b>\$1.49</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>\$1.45</b>	<b>Chez Bagen.</b>
Armen Uniform-Jacken (Tunic)	Aus extra schwerem, reiner weißer Seide. Größen 5 bis 12. Unter Preis	British Army Woll-Serge Reitkappen.	British Army Woll-Serge Reitkappen.	<b>\$1.45</b>	<b>Gate Leg Tische.</b>
<b>\$5.95</b>	<b>\$1.49</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>\$1.45</b>	<b>Chez Bagen.</b>
Armen Uniform-Jacken (Tunic)	Aus extra schwerem, reiner weißer Seide. Größen 5 bis 12. Unter Preis	British Army Woll-Serge Reitkappen.	British Army Woll-Serge Reitkappen.	<b>\$1.45</b>	<b>Gate Leg Tische.</b>
<b>\$5.95</b>	<b>\$1.49</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>\$1.45</b>	<b>Chez Bagen.</b>
Armen Uniform-Jacken (Tunic)	Aus extra schwerem, reiner weißer Seide. Größen 5 bis 12. Unter Preis	British Army Woll-Serge Reitkappen.	British Army Woll-Serge Reitkappen.	<b>\$1.45</b>	<b>Gate Leg Tische.</b>
<b>\$5.95</b>	<b>\$1.49</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>\$1.45</b>	<b>Chez Bagen.</b>
Armen Uniform-Jacken (Tunic)	Aus extra schwerem, reiner weißer Seide. Größen 5 bis 12. Unter Preis	British Army Woll-Serge Reitkappen.	British Army Woll-Serge Reitkappen.	<b>\$1.45</b>	<b>Gate Leg Tische.</b>
<b>\$5.95</b>	<b>\$1.49</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>\$1.45</b>	<b>Chez Bagen.</b>
Armen Uniform-Jacken (Tunic)	Aus extra schwerem, reiner weißer Seide. Größen 5 bis 12. Unter Preis	British Army Woll-Serge Reitkappen.	British Army Woll-Serge Reitkappen.	<b>\$1.45</b>	<b>Gate Leg Tische.</b>
<b>\$5.95</b>	<b>\$1.49</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen.</b>	<b>\$1.45</b>	<b>Chez Bagen.</b>
Armen Uniform-Jacken (Tunic)	Aus extra schwerem, reiner weißer Seide. Größen 5 bis 12. Unter Preis	British Army Woll-Serge Reitkappen.	British Army Woll-Serge Reitkappen.	<b>\$1.45</b>	<b>Gate Leg Tische.</b>
<b>\$5.95</b>	<b>\$1.49</b>	<b>British Army Woll-Serge Reitkappen</b>			

# LOGGIE'S Schuh-Ausverkauf

Dies ist ein echter und wirklicher Ausverkauf. Sie wissen, daß Loggie nicht jeden Monat oder jede Woche einen Ausverkauf hat. Es gibt in diesem Store nur zweimal im Jahr einen wirklichen, geldsparenden Ausverkauf. Hunderte von Leuten in Regina und Umgegend warten immer auf diese großartige Gelegenheit. Eine riesige Menge feinster Frühjahrsschuhe sind ganz bedeutend im Preis herabgesetzt und warten auf die glücklichen Käufer. Der Verkauf ist noch die ganze Woche im Gang, so kommen Sie baldigst und suchen sich aus, was Sie brauchen und nötig haben. Mit dem Preis werden Sie sicher zufrieden sein.

Regulär \$9.00 Frauen-Schuhe für \$2.95



Alle Größen. Regulär \$9.00  
Ausverkaufspreis

1,000 Paar feinster Oxford-Drehschuhe in schwarz, rot, braun, blau und schwarz Kalbsleder. Good year genähte Sohlen. Mittel und niedriger Absatz.  
**\$2.95**

\$7.50 Frauen-Slippers, \$5.95  
Die berühmten Perth-Schuhe in Braun, Rot und schwarz Kalbsleder. Auch Patentleder-Drehschuhe und Oxford-Schuhe mit mittlerem und niedrigem Absatz. Goodear genähte Sohlen. Alle Größen und Weiten. Regular \$7.50.  
Ausverkaufspreis **\$5.95**

\$8.00 Oxfords für Frauen  
\$5.45

Braune und schwarze Rödel-Schuhe für Frauen. Mittlerer und niedriger Absatz. Ein feiner Schuh für jeden Geschmack. Alle Größen und Weiten. Ausverkaufspreis **\$5.45**

Regulär \$6.00 Frauen-Schuhe  
\$4.25

Braune und schwarze Rödel-Drehschuhe und Oxford-Schuhe mit mittlerem und niedrigem Absatz. Goodear genähte Sohlen. Alle Größen und Weiten. Regular \$6.00.  
Ausverkaufspreis **\$4.25**

\$7.50 Beige Slippers, \$5.25  
Feinste Beige Suede-Slippers. Niedriger Absatz. Beste Ausführung. Alle Größen. Ausverkaufspreis **\$5.25**

Derfelbe Schuh mit ledergedecktem Louis-Absatz. Alle Größen. Ausverkaufspreis **\$5.95**

**\$8.00 Feine Slippers \$2.95**

Ungefähr 500 Paar, alle Größen. Patentleder, Grau, Suede, Beige. Braun, Rot und Kalbsleder. Louis-, Spanisch- und Militärabsatz. Diese Schuhe regulär \$8.00 bis \$10.00. So lange die Auswahl reicht — also beide man sich  
Ausverkaufspreis **\$2.95**

Hier sparen Sie Geld

Regulär \$2.50 starkgezehrte Tennis-Schuhe für Männer.

**\$1.85**

Regulär \$10.00 extra weite Schuhe für Herren mit fürgen breiten Füßen.

**\$7.95**

Regulär \$10.50 keine braune Rödel-Schuhe, gerade Seiten, flache Spitze.

**\$8.95**

Regulär \$19.50 berühmte Rettleton-Schuhe für Männer. Das Beste, was Gold nur kaufen kann.

**\$16.95**

Regulär \$13.00 Hartt braune Rot und Scotch-Grain-Oxfords

**\$10.95**

Regulär \$12.00 Hartt-Schuhe für Herren. Rote oder Schwarze. Schwarze und braune

**\$5.95**

Regulär \$10.00 schwarze Rödel-Schuhe für Herren, gerade Seiten, neue Form.

**\$7.95**

Regulär \$8.00 Frühjahrschuhe für Herren. Schwarz und braunes Leder.

**\$5.95**

Regulär \$8.50 Ro. I Rödel-Schuhe. Alle Größen. Verkaufspreis **\$6.45**

Regulär \$10.00 englische Oxfords. Neues Schwarzes Rödel-Schuhe.

**\$7.95**

15% Abzug auf alle Tennis- und Canvas-Schuhe im Laden.

Jedes Paar Schuhe eine große Ersparnis

Regulär \$1.75 Rödel-Zimmer-Slippers.

Rödel-Slippers und Abnäher.

Alle Größen. Verkaufspreis **\$1.10**

Mit Gummiblasen.

Verkaufspreis **\$1.35**

81.50 Kinder Rödel-Sandalen.

Größen 4—7½. Verkaufspreis **95c**

81.75 Kinder Rödel-Sandalen.

Größen 1 bis 2. Verkaufspreis **\$1.35**

81.85 Sandalen für Mädchen.

Größen 1 bis 2. Verkaufspreis **\$1.45**

Regulär \$4.00 Knaben- und Jünglings-Schuhe.

Neues Leder.

Verkaufspreis **\$2.95**

15% Abzug auf Kinder- und Mädchen-Schuhe und Slippers, außer Turnschuhen.

Qualitäts-Schuhe zu Bargain-Preisen

Regulär \$7.00 Frauenschuhe, schwarze Rödel-Schuhe.

Militär-Absatz. Alle Größen.

Verkaufspreis **\$4.95**

\$7.00 Mädchen-Patentleder-Schuhe. Auch braune Rödel-Slippers. Niedriger Absatz. Alle Größen.

Verkaufspreis **\$5.25**

Regulär \$5.00 Comfort Halbschuhe. Weißes Rödel-Schuhe. Gummiblasen.

Verkaufspreis **\$3.95**

Regulär \$3.00 schwarze Rödel-Schuhe.

Niedriger Absatz. Alle Größen. Verkaufspreis **\$1.95**

Regulär \$7.50 Halbschuhe für Männer \$5.95

Eine große Menge feinster Kalbsleder-Drehschuhe, alles neu Frühjahrsformen in braun und schwarz Kalbsleder, weit und mittel.

Goodear genähte Sohlen. Alle Größen. Dies sind wunderbare Werte.



**\$5.95**

Regulär Wert \$7.50.  
Ausverkaufspreis

Regulär \$7.00 Männer-Schuhe, \$5.25

Eine große Auswahl Männer-Drehschuhe, mittel und spitze Zehen. Braun und schwarze Kalbsleder. Goodear genähte Sohlen. Neues Leder. Wert bis \$8.00. Ausverkaufspreis **\$4.45**

Regulär \$7.50 Männer-Schuhe \$2.95

Ungefähr 150 Paar Männer-Schuhe, schön, aber nicht mehr sehr modern. Goodear genähte Sohlen. Alle Größen 1 bis 5½. Reg. \$5.50 zu **\$4.35**. Reg. \$5.00 zu **\$3.95**

**LOGGIES LIMITED**

Feine Schuhwaren.

1834 Hamilton Straße.

Regina, Sask.

Dampfer „Columbus“, der neue Riesendampfer des Norddeutschen Lloyd.

Der 30. April wird nicht nur in der Geschichte des Norddeutschen Lloyd, sondern auch in derjenigen des Rem.-Hofes, Hafeneileben, ein bedeutungsvoller Tag sein. Für den Norddeutschen Lloyd infolge, als an diejenige Tage eines seiner Schiffe im Hafen von New York erwartet wurde, das in Begleitung aller fröhlichen Dampfer- und Kreuzfahrtsgesellschaft übertrifft und das wie kein anderes Schiff dazu geeignet ist, einen angemessenen Anteil des großen internationalen Reiseverkehrs für den Kondor zurückzuerobern.

Der Dampfer „Columbus“ ist 32.500 Tonnen groß und hat eine Wasserverdrängung von rund 40.000 Tonnen. Wie alle modernen Schiffe, werden die Räume mit Del geheizt und die Räumlichkeiten mit ihren 30.000 P. S. eine Geschwindigkeit von 20 Knoten entwickeln, sodass die Überfahrt von New York nach England und Frankreich in 7- und nach Bremen in 8 Tagen gemacht werden kann. Der „Columbus“ bietet somit die schnellste direkte Verbindung von New York nach Deutschland.

Die C. & A. Klasse mit ihren für 400 Personen bestimmten Zimmern in der Mittschiffslage, unter ihnen Staatszimmer und Luxuskabinen, von erlebener Pracht und Schönheit, ist als Produkt modernster deutscher Technik mit tief ergründeter künstlerischer Belebung zu bezeichnen.

Einfach als die Erste Klasse, aber in gleichem Maße vorbildlich in vornehmer und künstlerischer Beziehung ist die Zweite Klasse. Der indelose Zimmereinrichtung und Ausstattung der Zimmer und ihrer begleitenden Wohnlichkeit entsprechen sich anziehender Toiletten und Bäder, in ganz konventioneller Weise aber die ebenfalls nach künstlerischen Entwürfen hergestellten Zimmereinrichtungen des Speisesaals, des Dampfers und des Rauchsalons, der in feinen urdeutschen Gemütsfeinheit alle

gewolltes in helle Begeisterung versetzen wird. Eine über die Decks verteilte Promenade, die vor dem Regen geschützt ist, bietet mit ihren beschädigten Aufenthaltsplätzen angenehmen Aufenthalt in frischer Luft. Eine weithin bekannte Ausstellung bilden die sogenannten eingesetzten Zimmer, von denen eine verhältnismäßig große Anzahl solchen Passagieren zur Verfügung steht, die ein Zimmer zu ihrer alleinigen Benutzung vorziehen.

Zu ganz besonderer Geltung kommt aber erst hier an Bord dieses Riesendampfers die Umniedrigung des früheren primitiven Zwischenbettes in einer in jeder Begeisterung befindende Südbettanlagen vorhanden; qualitativ bestehende werden aus-einer befindlichen Stütze verplegt.

Der „Columbus“ wird in den Dienst New York—England—Frankreich—Deutschland eingestellt, wo an beiden die beiden neuen Schiffe „München“ und „Stuttgart“ vertreten. Ferner unterhält die Gesellschaft eine direkte Verbindung nach Deutschland mit jedem der soeben genannten Einfahrtsschiffen, unter Bremen, Hamburg und Kiel.

London wird es ihm möglich sein, die großen Anforderungen der Linie zu erfüllen. Mit dieser Lomage wird es ihm möglich sein, die einigen Anforderungen der neuen Quota an den stillen Werk der Menschlichkeit.

Provinz-Ankündigung für Teife Hanna Echert, früher von Regina, Sasfachow.

Gernheit wird Ihnen bekannt gegeben, daß

die Provinz-Schule in Elizabeth Street, Regina, die Rödel-Schuhe und die kleine Schule, die dort untergebracht ist, an der

dem Bandell-Haus in dem Bereich um eine Summe von \$1.000,28, welche Summe als Spende auf die kleine Schule und unter dem Namen der Schule und der Eltern, Robert und Dorothy, gestiftet wurde.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Schule.

Die Schule ist die kleinste Schule in Elizabeth Street, Regina, und dient den Kindern der kleinen Sch





## Regina und Umgegend

### Eine Wirtschaftskonferenz

wird am 13. und 14. Mai in der Council Chamber der City Hall in Regina abgehalten, beginnend um 13. Mai, vormittags 10 Uhr. Die Eröffnungssitzung wird Geo. F. Edwards, der Präsident der Saskatchewan Grain Growers Association, halten. Es wird eine Konferenz von Betreibern der Organisationen der Farmer, Kaufleute, Fabrikanten, Arbeiter, Bankiers, Eigentümern und der Presse sein. Der Zusammenhang entspricht auch die auf der Konferenz zu behandelnden Probleme. Landwirtschaftliche, Arbeiter, Transportfragen usw. werden besprochen. Die Vortragsreihe schließt mit dem Thema „Der Wiederaufbau Kanadas.“

### Ostend-Strauzahlert

Bis schon in der letzten Nummer des Courier bekanntgemacht worden ist, findet am Freitag, den 9. Mai, um 8 Uhr abends im St. Joseph's Schul eine Generalversammlung der Ostend-Strauzahlert Association statt. Herr J. R. De Stein wird einen Vortrag über Regina Town Planning geben. Es wird ein höchst interessanter Vortrag sein und es sollte keiner verfehlen, an dieser Versammlung teilzunehmen. Auch andere, die nicht Mitglieder der Vereinigung sind, finden herzlich eingeladen. Es ist eine allgemeine Versammlung für alle Strauzahlert des Ostend. Und wichtige Geschäfte der Vereinigung werden erledigt, da es die letzte Versammlung vor September ist. Also auf zur Versammlung am Freitag Abend in der St. Joseph's Schule!

### Das Deutsche Generalkonsulat für Kanada

in Montreal teilt uns mit: Dem Deutschen Generalkonsulat ist eine Bekanntmachung des Reichsministeriums für Wiederaufbau zugegangen, deren Inhalt für solche Deutsche von Interesse ist, welche auf Grund des Paragraphen 10 der Anlage zu Artikel 299 und Artikel 260 des Vertrages zwischen dem Deutschen Reich und den Britischen Vertragspartnern an das Deutsche Reich abgelaufen haben oder noch abgelaufen haben. Interessierten ertheilt das Generalkonsulat auf Anfrage nähere Auskunft.

In die Separationshöhlen wurden während des Monats April 26 neue Schüler aufgenommen. Die St. Joseph's Schule hat einen Besuch von 463 und 19 Neuauflnahmen. St. Marienschule 294 Schüler und 4 neue und Sacred Heart 80 Schüler ohne Neuauflnahmen.

Wie die Royal Mail Steam Packet Co. mitteilt, wird der Dampfer „Dorcas“ am 8. Mts. in Quebec anlaufen mit 19 Cabins und 146 Driftfahrgästen, die nach Westcanada weiterreisen. Damit wird der Sommerdienst der Royal Mail Steam Packet Co. aufgenommen.

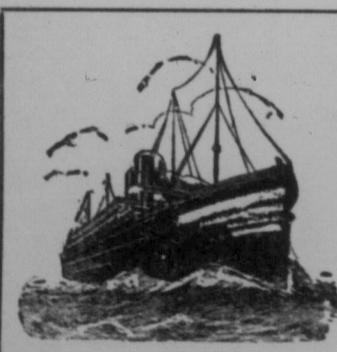
### Schiffskarten von und nach Europa und Russland

Geldüberweisungen zu günstigen Kursen. Rechtsqualifizierte Dokumente, Einwanderungspapiere, Briefe, Bürgerpapiere, Zeuer-, Lebens-, Unfall- und Haftpflichtversicherungen. Rücksicht vernehmen. Geldwechsel, Anleihen bestellt. An- und Verkauf von Farmen und Gebäudehöfen. Beratungen auf dem Lande und in der Stadt. Geldüberweisungen nach Russland in Dollars.

Mein Name bürgt für ehrliche und zuverlässige Belebung. Agent der White Star, des Norddeutschen Lloyd der Hamburg-Amerika Linie und der Canadian Line. Vertreter der Bank of United States und der American Express Company.

### H. SCHUMACHER

Finanz-Agent, öffentlicher Notar, Eidkommisar und Auktionsator. Office Phone 5790 — Haus Phone 8437. Regina, Sask.



### Schiffskarten

von und nach allen Ländern Europas,

Russland, Argentinien und allen Teilen der Welt.

Wir garantieren schnelle und sichere Überbringung von Leuten, die beladen alle notwendigen Papiere besitzen. Wird unser Geschäftsmann in den Süden Europas helfen, um Ihnen sicher seine Papiere bringen zu bekommen. Schreiben Sie noch heute um freie Auskunft.

### Farmarbeiter und Dienstmädchen

Wir sind in der Lage Farmarbeiter aus einem Lande kostenfrei und ohne irgendwelche Verpflichtungen dem Farmer gegenüber in füreinander Zeit herzubringen. Nur Applikation für einen solchen Arbeiter oder Dienstmädchen notwendig. Sie sollten sich einen kleinen, weil Arbeitskräfte in diesem Jahre infolge der großen Eisenbahnschwierigkeiten knapp sein werden. Auskunft gerne frei.

Naturalisationspapiere, Notarielle Dokumente, Versicherungen aller Art, Anleihen zu 8% Zinsen. Häuser und Farmen zu verkaufen, verpachtet und verkaufen.

Geldüberweisungen zahlbar in allen Ländern der Welt werden von uns ausschließlich und von der „Bank of United States“ garantiert.

Wir sind autorisierte Agenten der „Canach Linie“, „Anchor und Donaldson Lines“, „Hamburg America Linie“, „Royal Mail Linie“, „United American Lines“, „French Line“, „Scandinavian Line“, der „Bank of United States“, der Imperial Insurance Co., Farmers Fire & Casual Insurance Co. u.s.w.

**SIMON & OBERHOFFNER**

Notariat und Eidkommisariat — Schiffskartenbüro — Real Estate — Anleihen — Versicherungen — Heiratslizenzen usw.

1717—11 Ave. Phone 8034 Regina, Sask.

### Sie hält sie immer im Hause

Jean aus Ontario empfiehlt Dodd's Kidney Pills

Sie sagt, daß diese Pillen ein ausgezeichnetes Mittel gegen lahmeln Räder sind. Dunbar, Ont., 5. Mai. — Seit 20 Jahren habe ich Dodd's Kidney Bills benutzt und habe ausgedünkt, daß sie gut gegen lahmeln Räder sind. Dies ist kein Witz, das heißt, daß sie besser sind als die anderen, die kostspieligeren Dinge hier, dem alten kanadischen Hersteller.

Dodd's Kidney Bills sind sehr interessant, was Herr Reyer über die eigene Arbeit der Ortsgruppe Strasbourg zu berichten wußte. Nach Beendigung der Ausprade wurden noch verschiedene gesellschaftliche Angelegenheiten erledigt. So wurde ein Werbeschmied eingekauft, dessen Aufgabe es ist, neue Mitglieder für den Verband zu gewinnen. Verschiedene meldeten sich bereit in der Versammlung zu sitzen. Nach Zählung folgten alle gemäßigte Unterhaltung, die in deutscher Freundschaft verlief.

Der Deutsch-kanadische Provinzialverband, Otagrographe Strasbourg.

Am Dienstagabend bildet die Ortsgruppe im Hause des Herrn Jacob Deiter eine Versammlung ab, in der verschiedene das Deutliche der Provinz betreffende Angelegenheiten besprochen wurden. Insbesondere entnahm ich eine lebhafte Diskussion bezüglich der ersten Rathauswahl von Canada, in den vier Staaten und in Großbritannien, sehr begeistert. Nach dem Namen sich für Canada und für den Ausfuhrhandel eignen, ebenso auch zur Registrierung. Der Wettbewerb steht am 14. Juni. Vorlesungen sind zu senden an die Adresse: Competition, c/o. Saaf. Cooperative Creameries, Ltd., Head Office, Regina, Sask.

Um Adolf und Familie, früher 1747 Toronto Str., führt am 13. Mai nach Portland, Oregon, um dort einen neuen zu gründen.

Heer und Frau Joseph Mann von Lemberg waren geschäftshalber in Regina und teilten mit, daß die Frau seines Bruders, Frau Franz Mann, 31 Jahre alt, am 27. April gestorben ist. Sie hinterläßt 7 Kinder und ihren Mann. Sie wurde in Granada begraben. (Unter herzhaftem Beifall) Ferner teilte Herr Mann mit, daß mehrere Farmer schon fertig mit ihrer Wiederauflauf sind.

6. H. Schreie von Budworth, Sask. befürchtete Brüder und Geschwister in Kanadas, Ber. Staaten seit Februar wird, muß der Name sich für Canada und für den Ausfuhrhandel eignen, ebenso auch zur Registrierung. Der Wettbewerb steht am 14. Juni. Vorlesungen sind zu senden an die Adresse: Competition, c/o. Saaf. Cooperative Creameries, Ltd., Head Office, Regina, Sask.

Um Adolf und Familie, früher 1747 Toronto Str., führt am 13. Mai nach Portland, Oregon, um dort einen neuen zu gründen.

Heer und Frau Joseph Mann von Lemberg waren geschäftshalber in Regina und teilten mit, daß die Frau seines Bruders, Frau Franz Mann, 31 Jahre alt, am 27. April gestorben ist. Sie hinterläßt 7 Kinder und ihren Mann. Sie wurde in Granada begraben. (Unter herzhaftem Beifall) Ferner teilte Herr Mann mit, daß mehrere Farmer schon fertig mit ihrer Wiederauflauf sind.

6. H. Schreie von Budworth, Sask. befürchtete Brüder und Geschwister in Kanadas, Ber. Staaten seit Februar wird, muß der Name sich für Canada und für den Ausfuhrhandel eignen, ebenso auch zur Registrierung. Der Wettbewerb steht am 14. Juni. Vorlesungen sind zu senden an die Adresse: Competition, c/o. Saaf. Cooperative Creameries, Ltd., Head Office, Regina, Sask.

Um Adolf und Familie, früher 1747 Toronto Str., führt am 13. Mai nach Portland, Oregon, um dort einen neuen zu gründen.

Heer und Frau Joseph Mann von Lemberg waren geschäftshalber in Regina und teilten mit, daß die Frau seines Bruders, Frau Franz Mann, 31 Jahre alt, am 27. April gestorben ist. Sie hinterläßt 7 Kinder und ihren Mann. Sie wurde in Granada begraben. (Unter herzhaftem Beifall) Ferner teilte Herr Mann mit, daß mehrere Farmer schon fertig mit ihrer Wiederauflauf sind.

6. H. Schreie von Budworth, Sask. befürchtete Brüder und Geschwister in Kanadas, Ber. Staaten seit Februar wird, muß der Name sich für Canada und für den Ausfuhrhandel eignen, ebenso auch zur Registrierung. Der Wettbewerb steht am 14. Juni. Vorlesungen sind zu senden an die Adresse: Competition, c/o. Saaf. Cooperative Creameries, Ltd., Head Office, Regina, Sask.

Um Adolf und Familie, früher 1747 Toronto Str., führt am 13. Mai nach Portland, Oregon, um dort einen neuen zu gründen.

Heer und Frau Joseph Mann von Lemberg waren geschäftshalber in Regina und teilten mit, daß die Frau seines Bruders, Frau Franz Mann, 31 Jahre alt, am 27. April gestorben ist. Sie hinterläßt 7 Kinder und ihren Mann. Sie wurde in Granada begraben. (Unter herzhaftem Beifall) Ferner teilte Herr Mann mit, daß mehrere Farmer schon fertig mit ihrer Wiederauflauf sind.

6. H. Schreie von Budworth, Sask. befürchtete Brüder und Geschwister in Kanadas, Ber. Staaten seit Februar wird, muß der Name sich für Canada und für den Ausfuhrhandel eignen, ebenso auch zur Registrierung. Der Wettbewerb steht am 14. Juni. Vorlesungen sind zu senden an die Adresse: Competition, c/o. Saaf. Cooperative Creameries, Ltd., Head Office, Regina, Sask.

Um Adolf und Familie, früher 1747 Toronto Str., führt am 13. Mai nach Portland, Oregon, um dort einen neuen zu gründen.

Heer und Frau Joseph Mann von Lemberg waren geschäftshalber in Regina und teilten mit, daß die Frau seines Bruders, Frau Franz Mann, 31 Jahre alt, am 27. April gestorben ist. Sie hinterläßt 7 Kinder und ihren Mann. Sie wurde in Granada begraben. (Unter herzhaftem Beifall) Ferner teilte Herr Mann mit, daß mehrere Farmer schon fertig mit ihrer Wiederauflauf sind.

6. H. Schreie von Budworth, Sask. befürchtete Brüder und Geschwister in Kanadas, Ber. Staaten seit Februar wird, muß der Name sich für Canada und für den Ausfuhrhandel eignen, ebenso auch zur Registrierung. Der Wettbewerb steht am 14. Juni. Vorlesungen sind zu senden an die Adresse: Competition, c/o. Saaf. Cooperative Creameries, Ltd., Head Office, Regina, Sask.

Um Adolf und Familie, früher 1747 Toronto Str., führt am 13. Mai nach Portland, Oregon, um dort einen neuen zu gründen.

Heer und Frau Joseph Mann von Lemberg waren geschäftshalber in Regina und teilten mit, daß die Frau seines Bruders, Frau Franz Mann, 31 Jahre alt, am 27. April gestorben ist. Sie hinterläßt 7 Kinder und ihren Mann. Sie wurde in Granada begraben. (Unter herzhaftem Beifall) Ferner teilte Herr Mann mit, daß mehrere Farmer schon fertig mit ihrer Wiederauflauf sind.

6. H. Schreie von Budworth, Sask. befürchtete Brüder und Geschwister in Kanadas, Ber. Staaten seit Februar wird, muß der Name sich für Canada und für den Ausfuhrhandel eignen, ebenso auch zur Registrierung. Der Wettbewerb steht am 14. Juni. Vorlesungen sind zu senden an die Adresse: Competition, c/o. Saaf. Cooperative Creameries, Ltd., Head Office, Regina, Sask.

Um Adolf und Familie, früher 1747 Toronto Str., führt am 13. Mai nach Portland, Oregon, um dort einen neuen zu gründen.

Heer und Frau Joseph Mann von Lemberg waren geschäftshalber in Regina und teilten mit, daß die Frau seines Bruders, Frau Franz Mann, 31 Jahre alt, am 27. April gestorben ist. Sie hinterläßt 7 Kinder und ihren Mann. Sie wurde in Granada begraben. (Unter herzhaftem Beifall) Ferner teilte Herr Mann mit, daß mehrere Farmer schon fertig mit ihrer Wiederauflauf sind.

6. H. Schreie von Budworth, Sask. befürchtete Brüder und Geschwister in Kanadas, Ber. Staaten seit Februar wird, muß der Name sich für Canada und für den Ausfuhrhandel eignen, ebenso auch zur Registrierung. Der Wettbewerb steht am 14. Juni. Vorlesungen sind zu senden an die Adresse: Competition, c/o. Saaf. Cooperative Creameries, Ltd., Head Office, Regina, Sask.

Um Adolf und Familie, früher 1747 Toronto Str., führt am 13. Mai nach Portland, Oregon, um dort einen neuen zu gründen.

Heer und Frau Joseph Mann von Lemberg waren geschäftshalber in Regina und teilten mit, daß die Frau seines Bruders, Frau Franz Mann, 31 Jahre alt, am 27. April gestorben ist. Sie hinterläßt 7 Kinder und ihren Mann. Sie wurde in Granada begraben. (Unter herzhaftem Beifall) Ferner teilte Herr Mann mit, daß mehrere Farmer schon fertig mit ihrer Wiederauflauf sind.

6. H. Schreie von Budworth, Sask. befürchtete Brüder und Geschwister in Kanadas, Ber. Staaten seit Februar wird, muß der Name sich für Canada und für den Ausfuhrhandel eignen, ebenso auch zur Registrierung. Der Wettbewerb steht am 14. Juni. Vorlesungen sind zu senden an die Adresse: Competition, c/o. Saaf. Cooperative Creameries, Ltd., Head Office, Regina, Sask.

Um Adolf und Familie, früher 1747 Toronto Str., führt am 13. Mai nach Portland, Oregon, um dort einen neuen zu gründen.

Heer und Frau Joseph Mann von Lemberg waren geschäftshalber in Regina und teilten mit, daß die Frau seines Bruders, Frau Franz Mann, 31 Jahre alt, am 27. April gestorben ist. Sie hinterläßt 7 Kinder und ihren Mann. Sie wurde in Granada begraben. (Unter herzhaftem Beifall) Ferner teilte Herr Mann mit, daß mehrere Farmer schon fertig mit ihrer Wiederauflauf sind.

6. H. Schreie von Budworth, Sask. befürchtete Brüder und Geschwister in Kanadas, Ber. Staaten seit Februar wird, muß der Name sich für Canada und für den Ausfuhrhandel eignen, ebenso auch zur Registrierung. Der Wettbewerb steht am 14. Juni. Vorlesungen sind zu senden an die Adresse: Competition, c/o. Saaf. Cooperative Creameries, Ltd., Head Office, Regina, Sask.

Um Adolf und Familie, früher 1747 Toronto Str., führt am 13. Mai nach Portland, Oregon, um dort einen neuen zu gründen.

Heer und Frau Joseph Mann von Lemberg waren geschäftshalber in Regina und teilten mit, daß die Frau seines Bruders, Frau Franz Mann, 31 Jahre alt, am 27. April gestorben ist. Sie hinterläßt 7 Kinder und ihren Mann. Sie wurde in Granada begraben. (Unter herzhaftem Beifall) Ferner teilte Herr Mann mit, daß mehrere Farmer schon fertig mit ihrer Wiederauflauf sind.

6. H. Schreie von Budworth, Sask. befürchtete Brüder und Geschwister in Kanadas, Ber. Staaten seit Februar wird, muß der Name sich für Canada und für den Ausfuhrhandel eignen, ebenso auch zur Registrierung. Der Wettbewerb steht am 14. Juni. Vorlesungen sind zu senden an die Adresse: Competition, c/o. Saaf. Cooperative Creameries, Ltd., Head Office, Regina, Sask.

Um Adolf und Familie, früher 1747 Toronto Str., führt am 13. Mai nach Portland, Oregon, um dort einen neuen zu gründen.

Heer und Frau Joseph Mann von Lemberg waren geschäftshalber in Regina und teilten mit, daß die Frau seines Bruders, Frau Franz Mann, 31 Jahre alt, am 27. April gestorben ist. Sie hinterläßt 7 Kinder und ihren Mann. Sie wurde in Granada begraben. (Unter herzhaftem Beifall) Ferner teilte Herr Mann mit, daß mehrere Farmer schon fertig mit ihrer Wiederauflauf sind.

6. H. Schreie von Budworth, Sask. befürchtete Brüder und Geschwister in Kanadas, Ber. Staaten seit Februar wird, muß der Name sich für Canada und für den Ausfuhrhandel eignen, ebenso auch zur Registrierung. Der Wettbewerb steht am 14. Juni. Vorlesungen sind zu senden an die Adresse: Competition, c/o. Saaf. Cooperative Creameries, Ltd., Head Office, Regina, Sask.

Um Adolf und Familie, früher 1747 Toronto Str., führt am 13. Mai nach Portland, Oregon, um dort einen neuen zu gründen.

Heer und Frau Joseph Mann von Lemberg waren geschäftshalber in Regina und teilten mit, daß die Frau seines Bruders, Frau Franz Mann, 31 Jahre alt, am 27. April gestorben ist. Sie hinterläßt 7 Kinder und ihren Mann. Sie wurde in Granada begraben. (Unter herzhaftem Beifall) Ferner teilte Herr Mann mit, daß mehrere Farmer schon fertig mit ihrer Wiederauflauf sind.

6. H. Schreie von Budworth, Sask. befürchtete Brüder und Geschwister in Kanadas, Ber. Staaten seit Februar wird, muß der Name sich für Canada und für den Ausfuhrhandel eignen, ebenso auch zur Registrierung. Der Wettbewerb steht am 14. Juni. Vorlesungen sind zu senden an die Adresse: Competition, c/o. Saaf. Cooperative Creameries, Ltd., Head Office, Regina, Sask.

Um Adolf und Familie, früher 1747 Toronto Str., führt am 13. Mai nach Portland, Oregon, um dort einen neuen zu gründen.

Heer und Frau Joseph Mann von Lemberg waren geschäftshalber in Regina und teilten mit, daß die Frau seines Bruders, Frau Franz Mann, 31 Jahre alt, am 27. April gestorben ist. Sie hinterläßt 7 Kinder und ihren Mann. Sie wurde in Granada begraben. (Unter herzhaftem Beifall) Ferner teilte Herr Mann mit, daß mehrere Farmer schon fertig mit ihrer Wiederauflauf sind.

6. H. Schreie von Budworth, Sask. befürchtete Brüder und Geschwister in Kanadas, Ber. Staaten seit Februar wird, muß der Name sich für Canada und für den Ausfuhrhandel eignen, ebenso auch zur Registrierung. Der Wettbewerb steht am 14. Juni. Vorlesungen sind zu senden an die Adresse: Competition, c/o. Saaf. Cooperative Creameries, Ltd., Head Office, Regina, Sask.

Um Adolf und Familie, früher 1747 Toronto Str., führt am 13. Mai nach Portland, Oregon, um dort einen neuen zu gründen.

Heer und Frau Joseph Mann von Lemberg waren geschäftshalber in Regina und teilten mit, daß die Frau seines Bruders, Frau Franz Mann, 31 Jahre alt, am 27. April gestorben ist. Sie hinterläßt 7 Kinder und ihren Mann. Sie wurde in Granada begraben. (Unter herzhaftem Beifall) Ferner teilte Herr Mann mit, daß

**Der Courier**  
Die führende deutsche Zeitung Kanadas.  
Berichterstatter in allen größeren  
deutschen Ansiedlungen.

## Wie es im Jahre 1918 zum Waffenstillstand kam

Ludendorff und Hindenburg haben schnelle Beendigung des Kriegszustandes verlangt.

Beröffentlichung der amtlichen deutschen Urkunden.

Im Ludendorff-Projekt in Rücksicht auf die verschiedenen Seiten Anfangen erhoben worden, denen man den Schluß am deutlichen Zusammenbruch im Jahre 1918 zuordnet. Die Frage, wie es zum Waffenstillstand kam und welche Rolle dabei gerade Ludendorff und Hindenburg gespielt haben, bedarf daher der Klärung. In der Reichstagssitzung sind die amtlichen Urkunden über die Vorgeschichte des Waffenstillstandes nämlich übergegangen. Die deutsche Presse veröffentlichte Auszüge aus diesen amtlichen Urkunden, um die weiterhin trittende Frage endlich einmal zu lösen.

Als Graf Hertling im Herbst 1918 vom Reichsfangverposten zurücktrat und Prinz Max von Baden an seine Stelle kam, begann das Drängen der deutschen Heeresleitung auf sofortige Abwendung des Friedensangebots. Der neue Reichsfänger Prinz Max von Baden wollte sich hierzu nicht ohne weiteres drängen lassen, und es kamen dann mehrere sehr dringlich gehaltene Telegramme aus dem Großherzogtum Sachsen-Coburg.

Am 1. Oktober 1918, nachmittags 1 Uhr, berichtet der staatsliche Legationsrat von Versöhnung aus dem Großen Hauptquartier an das Auswärtige Amt, daß soeben General Ludendorff von ihm gebeten habe, dem Auswärtigen Amt die dringende Bitte zu übermitteln, daß unter Friedensangebot sofort hinzusegeln. Henne halte die Truppe, was morgen geschehen könnte, sei nicht vorzunachziehen. Eine Stunde später berichtete Henne von Grünau u. a. aus dem Hauptquartier daselbe nach Berlin; er drückte wörtlich:

„Heute hält die Truppe noch und wir sind noch in einer würdigen Lage, es kann aber jeden Augenblick ein Durchbruch erfolgen, und dann kommt unter Angebot in allergrößtem Moment. Ich habe den Eindruck, daß man hier völlig die Nerven verloren hat, und möchte glauben, daß wir Schlüsselstellen nach außen hin den Schritt mit der Säumung Bulgariens begründet haben.“

Um 2.25 Uhr gibt Grünau ein neues, dringendes Telegramm auf, wonach der Kaiser der Meinung ist, daß fraglicher Schritt erst durch neue Regierung erfolgen soll.

Am gleichen Tage abends 9 Uhr 45 Min. läßt General Ludendorff durch Herrn von Versöhnung bitten, ihm baldigst Wortlaut seines Friedensangebotes mitzutun, ferner, wann es an Wilson abgeht. Er bitte, das Friedensangebot auch den anderen feindlichen Mächten mitzuteilen.

Das Drängen Ludendorffs geht am folgenden Tage, den 2. Oktober, weiter. Um 2 Uhr 10 Min. drückt Herr von Versöhnung:

General Ludendorff erläutert mir, daß unter Angebot von Vertrag aus sofort nach Washington vorgetragen müsse. 48 Stunden könne die Armee nicht noch warten. Er (Wort lebt, mögl. „höre“) Eure Gelegenheit dringendst, alles zu tun, damit das Angebot auf allerdringlichste Weise durchgeführt wird. Ich wünsch deutlich darauf hin, daß der Feind trotz aller Verhinderung Raum vor Ablauf einer Woche antworten werde. Der General betonte, daß das Angebot höchstwahrscheinlich nicht oder Donnerstag früh in Händen der Entente sei und bittet Eure Ergebnisse, alle dabei dafür in Bewegung zu setzen. Er glaubte, daß zur Verhinderung vielleicht die Note von der schweizerischen Regierung durch Funkrundfunk von Räumen an den Adressaten mit Schweizer Chiffre gegeben werden könnte.“

Am gleichen Tage, den 2. Oktober, vormittags hält Major Schröder von dem Prinzen von Wieden einen Vortrag, in dem er u. a. hält:

Die Oberste Heeresleitung mußten ungehörige schweren Entwicklungen zu erklären, doch nach menschlichem Erneisen keine Ausicht mehr besteht, dem Feinde den Frieden aufzugwingen. Der Feind ist durch die amerikanische Hilfe in der Lage, seine Verbündeten zu erheben.

Am 3. Oktober bittet Ludendorff um Mitteilung der Friedensnote der Deutschen Regierung. Der Reichsfänger Prinz Max von Baden macht noch Schwierigkeiten. Er findet ein dringend gehaltenes Schreiben an den Generalstabschef vom Hindenburg, in dem er diesem fünf bestimzte Fragen über den Stand der militärischen Lage vorlegt und um sofortige Antwort bittet. (Hindenburg war in Berlin. D. Red.) Darauf

Ludendorff bleibt. Gröner wird Erster Generalquartiermeister. Eine Sitzung folgt auf die andere, ein Telegramm zeigt das andere.

Am 5. November macht General Gröner in einer Sitzung der Staatssekretäre Ausführungen, die sich vollständig mit dem Drängen seines Vorgängers Ludendorff auf sofortige Abhaltung des Waffenstillstandes decken. Es fehlt daraus folgende Tüte hervorgehoben:

Die politische Entwicklung der drei Jahre ist reitlos zu einer militärischen genommen. 1915 bis 1917 haben wir verloren, die Einführung zu durchbrechen und den Sieg zurückzuholen; dies ist zum Teil gelungen — nach Osten und Südosten. Daher haben wir ungefehlbar eine wesentliche wirtschaftliche Stützung zum Durchbruch erreicht, dafür eine notwendig gewordene Schwächung in den Städten genommen durch die Ausdehnung der Räume, die mit unseren Kräften nicht im Einland stand. 1918 wurde ein erneuter Versuch gemacht; am stärksten Teil des Rings, im Westen, die Entscheidung herbeigeführt. Der Verlust ist in Blüungen. Damit rückt die Gefahr des Zusammenbruchs unserer Verbündeten in allerbedrohlichste Nähe und ist sogar in einem Maße und einer Schnelligkeit eingetreten, wie sie nicht erwartet wurde.

Damit wurde freie Bahn für unser Feinde geöffnet, die Einführung unmittelbar an die Einführung Grenzen verantragten. Die entstehende und zielgerichtete politische Kriegsführung unserer Feinde unter dem diktatorischen Diktator Willi Clemenceau und Lloyd George lohnt erwarten, daß auch die militärische Führung die vollkommenen strategischen Bedingungen, die Unabhängigkeit und Staatsbildung des deutschen Volkes, anstreben wird. Dabei finden die militärischen Operationen unserer Verbündeten unter der Führung eines neuen, frischen Führers in die Schlacht.

Nach freies das deutsche Heer gefügt und steht siegreich alle Angriffe ab. Die Lage verschärft sich täglich und kann die Oberste Heeresleitung zu schwerwiegenden Entschlüssen zwingen.

Der Gegner keinerlei führt ständig neue, frische Referenzen in die Schlacht.

Nach freies das deutsche Heer gefügt und steht siegreich alle Angriffe ab. Die Lage verschärft sich täglich und kann die Oberste Heeresleitung zu schwerwiegenden Entschlüssen zwingen.

Unter diesen Umständen ist es geboten, den Stumpf abzubrechen, um den deutschen Volke und seinen Verbündeten möglichst Opfer zu ersparen. Dieser vermeintliche Tag kostet Tausende von tapferen Soldaten des Lebens. (ges.) v. Hindenburg, Generalstabschef.

Daraufhin ging am 3. Oktober die erste Note, unterzeichnet vom Reichsfänger Prinz Max von Baden ab. Es folgen eine ganze Reihe Sitzungsberichte und Verhandlungen zwischen militärischer und politischer Leitung. In einer Sitzung des Sechzehnterminums vom 11. Oktober führte der Reichsfänger Prinz Max von Baden u. a. folgendes aus: Am Abend des 1. Oktober ist ihm der Reichsfänger sofort angeboten worden mit dem gleichzeitigen Verlangen, sofort die Friedensverhandlungen Wilsons nachzutun. Er habe sich dagegen gestraut und mindestens acht Tage warten wollen, um die neue Regelung zu formulieren, und nicht den Eindruck hervorzurufen, als handeln wir bei unserer Bitte um Friedensverhandlung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen, ob nicht mit der Note gewarnt werden könne. Darauf ist vom General Ludendorff die telefonische Antwort erteilt worden, wenn er der Prinz am nächsten Morgen um 10 Uhr noch nicht Reichsfänger sei, so lieber der Bogen. Vater und Sohn habe er selbst die Note, um die Räume der Oberste Heeresleitung unter der Leitung der Obersten Heeresleitung unter dem Prinzip eines militärischen Zusammenschlusses. Am gleichen Abend eine Verhandlung zwischen ihm und der Oberste Heeresleitung im Großen Hauptquartier die telefonische Anfrage richten lassen,

# Barfüßle

Eine Dorfgeschichte von Berthold Auerbach.

(6. Fortsetzung.)

Die Geschwister gingen miteinander fort. Ein Kindler fuhr nach durch das Dorf. Damit rief es an und postete schnell seine Habseligkeiten auf. Das Kind ging mit Hand in Hand mit der Schwester das Dorf hinaus, und Barfüßle suchte ihn zu erheitern, indem sie sagte:

"Weißt du noch, was ich dir da beim Vatzen für ein Rätsel aufgegeben habe?"

"Nein!"

"Behinn dich! Was ist das Beste am Vatzen? Weißt's nicht mehr?"

"Nein!"

Ein ungebetener Gast, das Beste am Vatzen ist, daß das Brod nicht selber fräß."

"Ja, ja du kannst lustig sein, du bleibst dabeiheim."

"Du hast's ja gewollt, und du kannst auch lustig sein; wolle du nur recht."

Stil geleitete sie ihren Bruder bis auf den Goldbergen, dort beim Goldbirnbaum sagte sie:

"Hier wollen wir Abschied nehmen. Behübt dich Gott, und fürchte dich vor keinem Teufel."

Sie schüttelten sich wieder die Hände, und Dami ging Hirlingen zu, Barfüßle nach dem Dorf. Erst unten am Berg, wo Dami sie nicht mehr sehen konnte, wogte sie es, die Schärze aufzuhören, und sich die Tränen abzuwischen, die ihr die Wangen herabrollten, und lauerte vor sich hin sagte sie:

"Verzeih' mir's Gott, daß ich das von dem allein auch gefragt hab'; ich danke dir, daß du mir einen Bruder gegeben hast. Läß mir ihn nur, so lang ich lebe."

Sie feierte ins Dorf zurück, es kam ihr leer vor, und in der Dämmerung, als sie die Kinder des Rodelbauern eintrug, konnte sie nicht ein einziges Lied über die Lieder bringen, während sie sonst immer sang wie eine Perle. Sie mußte immer densusen, wo jetzt ihr Bruder sei, was man mit ihm rede, wie man ihn empfange, und doch konnte sie sich das nicht vorstellen. Sie wäre gern bingefüllt und hätte gern allen Menschen gefragt, wie gut er sei, und daß sie gegen ihn auch gut sein mögen; aber sie tröstete sich wieder, daß niemand ganz und überall für den andern sorgen könnte. Und sie hoffte, es würde ihm gut tun, daß er sich selber fortbrachte.

Als es schon Nacht war, ging sie in ihre Kammer, wusch sich aufs neue, wöpfte sich frisch und kleidete sich nochmals an, als ob es Morgen wäre; und mit leidenschaftlichem Verdopplung des neuen Tages begann sie fast nochmals ein neues Erwachen!

O die Abiessdusenden, wie bedrücken sie das Herz, wie preßt sich da alle Vergangenheit und Zukunft in einem Augenblick zusammen, und man weiß nirgends anzutreffen, und nur ein Platz, eine Brücke trug mich alles jagen!

Ameti gewann indes doch noch.

Worte. Als sie ihrem Bruder das Leinenzeug vorgab, sagte sie: "Das sind gute, saubere Händen, halt' dir gut und faß' drin." Und als sie alles in den großen Sack packte, auf dem noch der Name des Vaters stand, sagte sie: "Bring' den wieder mit voller Laute. Güm gold. Wirst sehen, wie gern du dann hier wieder die Bürgeramtshälfte bekommst, und des Rodelbauern Nozel, wenn sie das dahin noch legt, bring' dir über sieben Händen nach." Und als sie die Art des Vaters in die große Kiste legte, sagte sie: "O wie glatt ist der Stiel! Wie oft ist er durch des Vaters Hand gegangen, und ob mein' ich spür' noch seine Hand drauf! So, jetzt hab' ich das Wäschendieb-Sack und Art. Arbeiten und Einsammeln, das ist das Beste, und die bleibt man lustig und gelund und glücklich. Behübt dich Gott! und sag' auch recht oft vor dich hin: Sack und Art. Ich will's auch oft tun, und das soll unter Gedanken sein, unter Zurut, wenn wir weit weit voneinander sind, bis du mir

**MINARD'S**  
"KING OF PAIN"  
**LINIMENT**

Bei wehen Hals,  
Brustentzündung,  
Diphtheritis,  
Verrenkungen  
und alle Familienkrankheiten.  
Hergestellt von der

**Minard's Liniment  
Co., Limited**  
Baltimore, N. C.

drunten in der Sipsmühle 132 Pfund gewogen."

"Ihr seid doch einmal wie das anderthalb, und ich bin gar nicht gleich."

"Wenn man gleich sein will, muß man sich die Rose abschneiden, da ist man im ganzen Gesicht gleich. Du Wedde, gräm' dir deine jungen Jahre nicht, es gibt sie für die feiner wieder heraus. Die alten kommen schon von selber."

Es gelang der schwarzen Marianne leicht, Barfüßle zu trösten. Nur wenn sie allein war, lag noch ein seltsames Bangen an ihr. Was soll das werden?

Ein wunderliches Kind und Hereden geht durch das Dorf. Man sprach seit vielen Tagen davon, daß es in Endringen eine Radabwehr geben, wie seit Menschengegenden keine in der Gegend gewesen sei.

Die älteste Tochter des Dominik und das Amelie heretete einer reichen Hofschauspielerin im Burgtal, und man sagte, das gäbe eine Lustbarkeit, wie man sie noch nie erlebt habe.

Der Tag rückte immer näher heran. Wo sich zwei Mädchen begegneten, zogen sie sich hinter einer Hecke, eine Haustür und konnten gar kein Ende daran, und behaupteten doch noch, daß sie gewollte Ehe hätten. Man sagt, es säme alles aus dem Oberland und aus dem ganzen Bergtal und von dreizehn Stunden Begegnung her, denn das sei eine große Freude. Am Rathausbrunnen, da war erst das rechte Leben, da wollte kein Mädchen ein neues Kleidungsstück haben, um sich an diesem Tage um so mehr an der Herablassung und dem Staunen zu erfreuen. Vor lauter Fragen und Hin- und Herreden vergaß man, was man eigentlich gesprochen habe, und Barfüßle, das am spätesten gekommen war, ging am frühesten weggegangen, da sie keine Freude brauchen kann: Kraut und Käse und alles durchmischernd und für die, wo im Schloß hinterm Haus wohnen und französisch verkehrt ouf! ouf! ist es noch ein guutes Freien."

Bei der Armut an Geschenkstücken war natürlich der ausgewanderte Dami gereime Zeit Oogenstand der Unterhaltung; und wer zum Gemeinderat gehörte, pries seine Weisheit, daß er sich von einem Menschen befreit habe, pries den gewissigmal der Gemeinde zur Last gefallen wäre. Denn wer in allerei Gewerbe herumtumtschiert, führt ins Elend.

Natürlich gab es viele gutmütige Männer, die Barfüßle alles berichteten, was man über ihren Bruder sage und wie man über ihn sprechte. Aber Barfüßle lachte darüber, und als von Bremen aus ein junger Brief von Dami kam — man hatte es gar nicht geglaubt, daß er alles so ordentlich seien kann — da triumphierte sie vor den Augen der Menschen und las den Brief mehrmals vor. Innerlich aber war sie traurig, einen solchen Bruder wohl auf ewig zu trennen, denn sie sollte die Nozel aufzugeben. Sie erhielt manches heimliche Antheil beim Höpfen, aber sie ertrug es still.

Die Nozel hatte ein gewaltiges Paar, und das sollte auch gewaltig prangen. Sie wollte denn etwas Neues damit prorieren. Sie wollte einen Mariano-Tanzsapier haben, wie man hierzulande ein Sunniesches Gelehrte aus vierzehn Strängen nennt, das sollte als neu Aufsehen erregen. Es gelang Barfüßle, das schwere Ausmuntz zuwinden zu können, und sie fand war es fertig, als die Nozel es im Ummut wieder aufrief, und sie sich wild aus, wie ihr die Stränge über den ganzen Kopf und über das Gesicht hingen, daß sie aber doch schön und statthaft und gewölb in Umlauf, und ihr ganzes Geharen sprach es anständiger als vier Rose können nicht in dem Hause sein, in das ich einmal heraustrate. Und in der Tat wurden viele Hoffnungen um sie, aber sie fanden keine Lust zu haben. Sie machte sich Vorwürfe, daß sie ihn nicht genug habe aufzumachen lassen, daß sie ihn nicht genug worn. Angestellt habe, denn das zeigte sich jetzt, Welch ein geweckter Vierling der Dami war und dabei so gut. Er, der vor allein im Dorf hatte Abschied nehmen wollen, wie von dem Stock an der Gemahrtung, fühlte jetzt, daß eine ganze Seite mit lauter Gräßen an eingehen, und jeder hielt der "Liebe" und der "Gute" und der "Brave" und Barfüßle erntete viel Lob.

Am andern Tage batte Barfüßle viel im Hause hin und her zu rennen, denn sie sollte die Nozel aufzugeben. Sie erhielt manches heimliche Antheil beim Höpfen, aber sie ertrug es still.

Die Nozel hatte ein gewaltiges Paar, und das sollte auch gewaltig prangen. Sie wollte denn etwas Neues damit prorieren. Sie wollte einen Mariano-Tanzsapier haben,

## Männer und Frauen!

Wenn Kerate oder Argenteen Euch nicht verfügt, unsere probotien Heilmittel, die selten schlägeln bei geheißen Krankheiten: Die hartmächtigen Fäll von Urtic-Leiden, Blaenwundre, sowie Astarr - Auswürfe und Zug in Urtic, können mit Grangow's Nieren- und Blasen-Mittel geheilt werden.

Preis \$1.00 die Schachtel.

Prof. Dr. Rue & Dr. Schwan: Zubehör für Männer und Frauen gegen Schlaflöste, Rädte, Nervosität, Melancholie und um verbrauchte Drüsenwege anzuregen und wieder herzurichten. Preis \$1.00 die Schachtel.

Dr. Peter Fahancy & Sons Co.

2501 Washington Blvd. Seiten in Kanada geleitet.

In vorgeschrittenen Jahren  
funkt Du fröhlig und bei guter Gesundheit  
bleiben durch den Gebrauch von

Forni's

## Alpenkräuter

Gs härtet Deine Verdauungsorgane. — Gs wirkt antiregurgit auf

Deine Nieren und Leber. — Gs hält Deinen Stuhlgang in

Ordnung. — Gs fröhligt und hält Dein ganzes System auf.

Ein Versuch wird Dich überzeugen. Gs aus reichen, heilkräftigen Wurzeln und Blättern bereitet und enthält keine schädlichen Drogen, oder solche, deren Genuss zur Gewohnheit wird.

Kein Apothekermechan. Nur durch Spezialagenten geleitet.

Van schreibe an

Dr. Peter Fahancy & Sons Co.

2501 Washington Blvd. Seiten in Kanada geleitet.

Chicago, Ill.

aus wie die Tochter von der Landwirthebung in Jusmarboden.

"Was, die? Warum willst du die? fragte Barfüßle und zitterte am ganzen Leib. Was war's, warum ist jetzt gerade an die Bäuerin erinnert wurde, die ihr von Kind aus im Sinne lag und die ihr damals erzählt wurde, was eine wohltätige Dame aus dem Märchen war. Aber sie aus dem Märchen, der, weil er selber nichts galt, gern bei den 'rechten' Leuten auf die Armen schimpfte, sagte am Sonntag auf dem Ausgang aus der Kirche und nachmittags aus der langen Bank vor dem Auerholz: 'Der Columbus ist ein wahrer Held geworden. Von was kann der einen nicht alles erlösen? Da, das Amerika ist der Saufkobel von der alten Welt, da schüttet man hinein, was man in der Küche nicht mehr brauchen kann: Kraut und Käse und alles durchmischernd und überall die, wo im Schloß hinterm Haus wohnen und französisch verkehrt ouf! ouf! ist es noch ein guutes Freien.'

Der Tag rückte immer näher heran. Wo sich zwei Mädchen begegneten, zogen sie sich hinter einer Hecke, eine Haustür und konnten gar kein Ende daran, und behaupteten doch noch, daß sie gewollte Ehe hätten.

Man sagt, es säme alles aus dem Oberland und aus dem ganzen Bergtal und von dreizehn Stunden Begegnung her, denn das sei eine große Freude.

Am Rathausbrunnen, da war erst das rechte Leben, da wollte kein Mädchen ein neues Kleidungsstück haben, um sich an diesem Tage um so mehr an der Herablassung und dem Staunen zu erfreuen.

Vor lauter Fragen und Hin- und Herreden vergaß man, was man eigentlich gesprochen habe.

Die Nozel hatte ein gewaltiges Paar, und das sollte auch gewaltig prangen. Sie wollte denn etwas Neues damit prorieren. Sie wollte einen Mariano-Tanzsapier haben,

mit Lucas-Dampfern

"Resolute" "Albert Ballin" "Teutschland"

1., 2. und 3. Klasse führend und den

besten Dampfern "Mount Van",

"Westphalia", "Hansa", "Duisburg",

"Münster", mit Kapuze und 3.

Ministerialen und besondere Unterkunft an Bord aller Reisen zugelassen.

Ruhige Ausfahrt der autorisierten Agenten oder

"S. C. K. I. M. M. E. L. L. O. Y. D. O. N. G. L."

Hamburg American Line

Regelmäßiger und direkter Passagierverkehr von

Hamburg nach Canada

und New York

mit Luxus-Dampfern

"Resolute" "Albert Ballin" "Teutschland"

1., 2. und 3. Klasse führend und den

besten Dampfern "Mount Van",

"Westphalia", "Hansa", "Duisburg",

"Münster", mit Kapuze und 3.

Ministerialen und besondere Unterkunft an Bord aller Reisen zugelassen.

Ruhige Ausfahrt der autorisierten Agenten oder

"S. C. K. I. M. M. E. L. L. O. Y. D. O. N. G. L."

Hamburg American Line

Regelmäßiger und direkter Passagierverkehr von

Hamburg nach Canada

und New York

mit Luxus-Dampfern

"Resolute" "Albert Ballin" "Teutschland"

1., 2. und 3. Klasse führend und den

besten Dampfern "Mount Van",

"Westphalia", "Hansa", "Duisburg",

"Münster", mit Kapuze und 3.

Ministerialen und besondere Unterkunft an Bord aller Reisen zugelassen.

Ruhige Ausfahrt der autorisierten Agenten oder

"S. C. K. I. M. M. E. L. L. O. Y. D. O. N. G. L."

Hamburg American Line

Regelmäßiger und direkter Passagierverkehr von

Hamburg nach Canada

und New York

mit Luxus-Dampfern

"Resolute" "Albert Ballin" "Teutschland"

1., 2. und 3. Klasse führend und den

besten Dampfern "Mount Van",

"Westphalia", "Hansa", "Duisburg",

"Münster", mit Kapuze und 3.

Ministerialen und besondere Unterkunft an Bord aller Reisen zugelassen.

Ruhige Ausfahrt der autorisierten Agenten oder

"S. C. K. I. M. M. E. L. L. O. Y. D. O. N. G. L."

Hamburg American Line

Regelmäßiger und direkter Passagierverkehr von

Hamburg nach Canada

und New York

mit Luxus-Dampfern

"Resolute" "Albert Ballin" "Teutschland"

1.,

## Die Hochzeit in Arizona

Humoreske von Josef h Knobloch, München.

Benn ich mich jemals halb zu Tode gelacht habe, so war es am 24. Oktober des Jahres 1892, an dem Tage, da mein Freund Bill Beifers und seine Braut, Betti Dennis durch den Richter in Tucson County Anna in Arizona, den ehrenwerten Benjamin Tschoff, getraut wurden.

Benjamin Tschoff! Er war bestimmt als Richter und berüchtigt als Schäfer. Jeder Zoll an ihm war zuvorkommen. Die zehn Gebote waren für ihn nie etwas anderes als Paragraphen 1 bis 10 des göttlichen Gesetzes über Verbrechen und schändliche Übertretungen, und die Menschen gewohnt, dann erst für so eine höhere Bedeutung, wenn sie so gefallen waren, sich von ihm verurteilen zu lassen. Seine „Kunstprägung“ aber, wie er es nannte, hatte er sich so hingezogen, daß er sie oft in das Lebensgewöhnlichste Prosa umwandelte. Mehr als einmal kam es vor, daß er gegen den Stellner, der ihm ein Glas schlechten Brandzucker vorlegte, eine Anklage wegen verfälschter Bergierung begründete, und die Bäuerin, die ihm an feierlichem Tage mit seinen Händen im Stücke lach, wegen Belästigung der persönlichen Freiheit durch widerrechtliche Gefangenhaltung verurteilte. Unbeuglich und unbedingt wie er war, hatte er nur eine Schwäche, eine ausgeprobte Vorliebe für stürzende Getränke, oder wenn man ihm glauben wollte, einen belohnenden Eifer zur Entdeckung von Verschwörungen alkoholhaltiger Altkräfte.

Als nun Bill Beifers, der gute Junge, die kleine Betti Dennis heiraten wollte, da wurde dies Musterbild eines Richters gerufen, das glückliche Paar zu trauen. Eifrig und trob, diese angenehme Pflicht zu erfüllen, war Benjamin Tschoff mit dem Schläge der bestimmt Stunden im Hause bei Beifers angelkommen. Sein Antlitz strahlte ihnen in freudiger Erwartung kommender Herrlichkeit, unter denen er in einer Linie alle Weine und starken Schnäpse verstand. Das folge Gefühl, daß das Brautpaar ohne ihn gar nicht heiraten könne, vertrieb den strengen Richter in unerträgliche Erregung, und Glas auf Glas verschwand in den unergründlichen Tiefen seines Schundes.

Zett aber war es Zeit, um Bill Beifers und Betti Dennis das Band der Ehe zu binden. Durch die verfasselte Menge ließ jene eigentümliche Bewegung, die das Leben eines großen Augenblicks bedeckt, in das die Namen der Neuerwählten eingedrückt werden müssten.

„Bill Beifers,“ begann der Mann des Geleges in jener langen Reihe, die gehoben immer ideal vorder wurde, je dichter die Geister frölicher Getränke umringten. „Bill — Beifers, stehen Sie — auf! Haben Sie — etwas — zu Ihrer — Gutbildung vorzubringen?“

„Verdammn! Richter Tschoff,“ rief jetzt der Schäfer, „der Mann soll nicht gehant, sondern bloß gebrant werden.“

Der Ehrenwerte holte tief Atem und schnittet energisch mit den Angen, aber er wußte keinen Schritt zurück und fuhr mit einer sühnlichen Bedeutung fort:

„Bill Beifers, wollen Sie — Betti Dennis zu — Ihnen ehrlichen Weinnehmen — so wahr — Ihnen Gott helfe!“

Das war jedenfalls ein Fortschritt zum Beifernen, und Bill beeilte sich zu bejubeln.

„Betti Dennis, bestehen — Sie — auf der — Abstrohung — oder — Hier nahm sich der Schäfer neuerdings die Freiheit, ihn zu unterwerfen und ihn an den zweck seines Heirats zu erinnern.

„Betti Dennis,“ verbeferte sich der Richter wieder, „mögen Sie — Bill Beifers — zu Ihnen — Ehemann nehmen — so wahr — Ihnen Gott helfe!“

Die Ehrenwerte holte tief Atem und sah mit den Befragungen des Richters und dem ungemein raschen Verhandeln einer größeren Anzahl Wein- und Whiskeysäften mit beständiger Aufmerksamkeit gefolgt.

Endlich war der entzückende Moment gekommen. Richter Benjamin erhob sich langsam und vorsichtig von seinem Stuhle, und man konnte ihm ansehen, daß er nur sehr ungern die fiedere soziale Position aufgab. Indem er die Augen etwas ununterbrochen auf die Verhandlung richtete, überwand er die Verhandlung.

„Ah, Sie wissen ja, daß ich's will,“ lachte die Sie der Gerichts-

richter, der vorgunstehenden Amts-

handlung zu vergessen, aber sein

richterliches Benehmen war,

wie immer in ähnlichen Fällen, auf das höchste gezeigt, und es brauchte nur der Gegenwart des Schäfers, um dasselbe zur Anerkennung zu bringen. Mit der zugemuteten Aftenniere blieb er diesen Beiferten an, und alle Geister des Kriminalgerichtshofes umhüllten ihn, als er die feierlichen Worte sprach:

„Schäfer! Der Gerichtshof ist

### Die Bau-Saison kommt schnell

heran und wenn Sie Ihre Beifertungen bei uns machen, können Sie davon sicher sein, daß Sie bei Güte der Materialien und in Bedienung erhalten. Unser Lager von Baumaterial ist vollständig.

Telephonieren Sie 4904 für Ihre Bedürfnisse, ob groß oder gering.

Bestes Brennholz in Spruce und Pappel.

Spruce, halbe Cord ..... \$6.50

Pappel ..... \$5.50

Kindling ..... \$6.00

**Beaver Lumber Co., Ltd.**

1438 Dewdney Avenue,  
Regina, Sast.

## Kirchen-Anzeigen

### Katholische

Katholische Gemeinde in Regina

St. Marienkirche

Die Sonntagsmesse: Sonntag: 7 Uhr und

11 Uhr Predigt und Gedenkfeier.

Gedenkfeier: 2 Uhr Andacht für Kinder mit

Predigt und Gedenkfeier, abends 4½ Uhr Abend-

andacht mit Segen.

Am Werktagen: 7 Uhr und 9½ Uhr religiöse

Gedenkfeier, abends 6 Uhr Segen.

Kirche: St. Mary's Roman Catholic Church, 12th &amp; Broad.

Parochial: St. Mary's Roman Catholic Parochial School, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

Gebäude: St. Mary's Roman Catholic Building, 12th &amp; Broad.

